

# reka-Newsletter vom 29.09.2023

## *reka aktiv für Klimaschutz*

- **Korrektur zur Wahl des neuen Vorstandes**
- **Stellenausschreibung: Klimajob bei der reka finden! Unterstütze uns bei der Buchhaltung!**
- **SolarcampForFuture: Herbst-Akademie in Braunschweig! | 16.10. bis 20.10.2023 | Kletterzentrum Braunschweig GmbH Boulder e.V. | Westbahnhof 3**
- **Naturkonzert: Romantische Musik | 06.10.2023 | 19:00 | Ev.-luth. Kirche St. Pauli | Jasperallee 35c**

## *Aus den reka-Untergruppen*

- **Faire Woche: Abschluss | 16.09. - 30.09.2023**
- **Good Food Festival | 28.08.2023 bis 30.09.2023 | 16 Veranstaltungen**
- **Bericht Klimastreik: 1000 Menschen in Braunschweig**

## *Fundstücke*

- **Kampagne zur Dekarbonisierung von BS Energy | German Zero**
- **Artikel | Autofrei in Hannover unterwegs!**
- **Klimakrise und Ableismus Sammelband | BUNDjugend**
- **Stellenausschreibung: Energieberatung und administrative Geschäftsführung | Teilzeit | Energie Ressourcen Agentur Goslar | ab 03.10.2023**
- **Neues Förderprogramm für Solarstrom / Photovoltaik ab 26.09.2023!**
- **Mögliche Gesetzesänderung: Erleichterung der Installation von Solaranlagen auf Balkons**
- **Motivationsvideo für Klimaaktivist:innen**
- **Schwalbenfreundliche Häuser**
- **Filmempfehlung: "Die Erdzerstörer" (ARTE Doku 2019, 99 Min)**
- **Umfrage: Klimaschutz ist beliebter als er eingeschätzt wird**
- **Klimafolgen-Update: Dürren, Hitzewellen, Starkregen und 20 Millionen Menschen betroffen von Nahrungsunsicherheit**
- **Nachrichtenportal für gute Nachrichten: GOODnews**

## *Termine*

- **Asse-SchlamASSEI: Treffen der Bürgerinitiative "Wolfenbütteler Atom(undKohle)AusstiegsGruppe" | 29.09.2023 | 18:00 | Ulmenweg 2b | Wolfenbüttel**
- **Asse-SchlamASSEI: 133. Mahnwache | 02.10.2023 | 18:00 | vor Seeliger, Lange Herzogstr. 63 | Wolfenbüttel**
- **Erstberatung SFV: Die wichtigsten Schritte zur eigenen Solaranlage | 09.10.2023 und weitere | 13:30 | online**

- **klimacoach-Vortrag: Energiesysteme mit Zukunft. Energiekosten senken!** | 10.10.2023 | 18:00 | Sportheim des SC Gitter, Im Osterfeld 6 | Salzgitter-Bad
  - **Online-Seminar | Keyline Design – Schlüsseltechnologie im Kampf gegen Dürre und Hochwasser** | 11.10.2023 | 19:00
  - **Bürgerdialog Stromnetz: Informationsveranstaltungen zum 2. Entwurf des Netzentwicklungsplans 2037/2045** | 13.10. und 17.10.2023 | online
  - **Bürgerdialog Stromnetz: Exkursion zu Forschungsprojekten am elenia-Institut der TU** | 19.10.2023 | 15:00 bis 17:00 | Schleinitzstraße 23
  - **PV-Partys für Nachbarn organisieren! Online Schulungen** | 20.10.2023 und weitere | 18:00 | online
  - **Online-Seminar: Artgerecht, naturnah oder doch wesensgemäß imkern** | 25.10.2023 | 19:00
- 

Liebe Energie- und Klimaschutzfreunde,

der volle September ist nun zu Ende. Es gibt nur noch ein paar wenige Veranstaltungen zur Fairen Woche und dem Good Food Festival. Es wurde gestreikt und gekocht, aber es gibt noch immer einiges an ehrenamtliches Engagement in der Region. Zudem gibt es auch Klimajobs auf die wir aufmerksam machen wollen. In der reka in dem Bereich Vereinsbuchhaltung und in Goslar zum Thema Energieberatung. Schau gerne rein! Falls Du als Klimaaktivisti Motivation brauchst, kannst Du dich in diesem Newsletter inspirieren lassen. Zum Beispiel mit einem Video, einer positive Umfrage zu Klimaschutz und gute realpolitische Neuigkeiten wie zum Beispiel, dass Hannover tatsächlich eine autofreie Innenstadt anvisiert. German Zero hält die Kampagne zur Dekarbonisierung von BS Energy am Laufen und Anfang Oktober eine weitere Mahnwache zum Thema Asse. Zur Energiewende ist auch einiges los. Es gibt ein neues Förderprogramm für Solarstrom, eine mögliche Gesetzesänderung für die simplere Installation von PV-Anlagen auf Balkonen, Beratung zum Thema Energieautarkie und dem Bau eigener Solaranlagen, Informationen zum Netzentwicklungsplan 2037/45, eine Exkursion an der TU BS zu neuen Forschungsprojekten und PV-Partys. Falls Du dich für Klimafolgen oder an dem Klimawandel angepasste Landwirtschaft interessierst, kannst du dich hier auch weiterbilden. Zum Thema Umweltschutz gibt eine kleine Anekdote zu Schwalbenfreundlichen Häusern und ein Seminar zum artgerechten Imkern.

Eine schöne Woche wünscht Dir

Das reka-Team



---

*reka aktiv für Klimaschutz*

---

**Korrektur zur Wahl des neuen Vorstandes**

Im letzten Newsletter wurde geschrieben, dass Uwe Geisler abgewählt wurde. Das war nicht ganz richtig. Uwe Geisler hat sich nicht zur Wahl gestellt und Matthias Leitzke wurde als zweiter Vorsitzender gewählt.

---

## **Stellenausschreibung: Klimajob bei der reka finden! Unterstütze uns bei der Buchhaltung!**

Unsere liebe engagierte Fachkraft in der Buchhaltung hört leider zum Ende Oktober aus persönlichen Gründen auf. Daher suchen wir für die reka Buchhaltung schnellstmöglich jemanden. Bei uns arbeitest Du für bis zu 520€ bei Mindestlohn so viel wie du willst. Zu deinen Aufgaben gehört der Jahresabschluss und alle drei Jahre die Steuererklärung und die Verwaltung der Unterkonten von den Gruppen, die wir unterstützen.

Was du mitbringen musst, ist die Fähigkeit dich selbst gut abzugrenzen zu können und dich selbst organisieren können, da du im Homeoffice arbeiten wirst und es immer viel zu tun gibt, was den Klimaschutz angeht. Unsere ehemalige Fachkraft steht außerdem zur Einarbeitung gerne zur Verfügung.

Bisher macht unser Kassenwart auch so einiges mit viel Herzblut, aber nur mit dem rudimentär angeeigneten Fachwissen zusammen mit einer 5h/Woche Fachkraft. Es wird aber nun immer mehr, weil immer mehr Untergruppen entstehen und immer mehr Projekte gleichzeitig laufen. Lohnkosten berechnet ein Steuerbüro, das gehört also nicht zwingend zu Deinen Aufgaben. Dass unsere Arbeit äußerst sinnstiftend ist und wir das allertollste Weltrettungsteam sind, erwähne ich jetzt mal nicht, das merkst Du dann schon selbst! :)

Bitte schreibe bei Interesse eine E-Mail mit Deinem Lebenslauf an [kontakt@r-eka.de](mailto:kontakt@r-eka.de).

---

## **SolarcampForFuture: Herbst-Akademie in Braunschweig! | 16.10. bis 20.10.2023 | Kletterzentrum Braunschweig GmbH Boulder e.V. | Westbahnhof 3**

Energiewende selber machen? Aber klar! Mach mit bei unserer Herbst-Akademie Photovoltaik 2023. Wir als reka organisieren zusammen mit Fridays For Future Braunschweig und der Fliegerhalle wieder ein Solarcamp. Dabei gibt zwei verschiedene Angebote

**5-Tage-Crashkurs (Mikroausbildung):** Werde wirksam als Photovoltaik-Montagehilfskraft in einem PV-Installationsbetrieb  
oder

**1-Tages-Seminar:** Hol Dir die Informationen und die Sicherheit für Deine Selbstbau-PV-Anlage auf Deinem eigenen Dach.

Vorkenntnisse sind für die Teilnahme nicht erforderlich, aber handwerkliches Geschick und Freude an praktischen Arbeiten sind von Vorteil. Wenn du in Zukunft PV-Anlagen beruflich montieren möchtest, solltest Du keine Höhenangst haben und du solltest körperlich belastbar sein. Eine Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich (für jüngere Menschen gibt es leider keine

Versicherung). In diesem intensiven Crashkurs wirst du Schritt für Schritt darin geschult, wie du PV-Module sicher auf einem Dach installierst, sie elektrisch miteinander verschaltest und an den Wechselrichter anschließt. Dabei konzentrieren wir uns auf die DC-Seite (Gleichstromseite) der PV-Anlage. Zusätzlich vermitteln wir dir das grundlegende elektrische Wissen sowie Kenntnisse über Baustellensicherheit und den sicheren Umgang mit elektrischen Anlagen und Werkzeugen. Unsere Ausbildungsdächer, mit verschiedenen Dachneigungen und Dacheindeckungen sind nahezu ebenerdig, damit du angstfrei Sicherheit für Arbeiten auf höheren Dächern gewinnst. Es ist wichtig für dich zu wissen, dass der sogenannte Netzanschluss auf der Wechselstromseite von einem zugelassenen Elektroinstallateur durchgeführt werden muss – das ist nicht Teil dieses Kurses!

Du wirst lernen, wie und wo Dachhaken platziert werden und wie du Dachziegel mit einem Winkelschleifer (Flex) bearbeitest, um sicherzustellen, dass sie nicht durch die Dachhaken beschädigt werden und die Dachdichtigkeit erhalten bleibt. Anschließend montierst du das Montagegestell und die PV-Module (PV-Generator), die dann elektrisch miteinander verbunden werden. Wir werden dir beibringen, worauf du bei der Durchführung der Kabel durch das Dach achten musst. Abschließend wirst du den Wechselrichter installieren und mit dem Generator-Strang verbinden.

Du kannst in den Pausen und in der Freizeit klettern gehen, der Eintritt in das Kletterzentrum ist enthalten! (außer beim Tagesticket)  
Während der Workshopzeit stehen für Dich alkoholfreie Getränke bereit, aber um Deine weitere Verpflegung musst Du Dich bitte selbst kümmern.

Überschüsse fließen in die Organisation von weiteren Camps und Ausbildungs-Angeboten der reka.

Falls Du Dir das letzte Camp in 2022 zur Inspiration anschauen willst, dann kannst du das Video hier finden: <https://www.solarcamp-for-future.de>

Hier geht es zur Anmeldung: <https://tickets.fridaysforfuture.de/solarcamps/bs-23/>

---

## **Naturkonzert: Romantische Musik | 06.10.2023 | 19:00 | Ev.-luth. Kirche St. Pauli | Jasperallee 35c**

Du liebst Natur und Musik? Und findest, es sollte mehr für Natur, Umwelt und Klima getan werden? Willkommen! In der ev.-luth. Kirche St. Pauli erklingen Lieder und Klavierkompositionen über die Natur von Telemann bis Elgar. Es singt Dagmar Barth-Weingarten (Alt) und es spielt am Klavier: Janina Koeppen.

Nach dem Konzert ist jede:r willkommen, mit kommunalen und ehrenamtlichen Vertretern der Stadt Braunschweig, des Regionalverbands Großraum Braunschweig und der Regionalen Energie- und Klimaschutzagentur e.V. Braunschweig (r-eka) ins Gespräch zu kommen.

Das Programm beinhaltet folgende Stücke:

G. Ph. Telemann „Die Landlust“  
F. Mendelssohn Bartholdy „Morgenlied“

F. Schubert „An die Natur“  
R. Schumann „Der Nussbaum“  
F. Schubert „Der Lindenbaum“  
E. Elgar „Where corals lie“

Der Eintritt ist frei, aber es wird um eine Spende gebeten. Der Veranstalter ist die Helmstedter Chor- und Singschule e. V.

Weitere Informationen: <https://www.musik-befluegelt.de/umweltprojekte>

---

*Aus den reka-Untergruppen*

---

## **Faire Woche: Abschluss | 16.09. - 30.09.2023**

Die Faire Woche 2023 ist gerade jetzt– und wir machen mit!

Diese Woche ist die größte Aktionswoche des Fairen Handels unter dem Motto „Fair und kein Grad mehr – #fairhandeln für mehr Klimagerechtigkeit weltweit“. Die Faire Woche will zeigen, wie sich die Klimakrise auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Produzent\*innen auswirkt und welchen Beitrag der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet. Das angefangene Programm geht 2 Wochen lang und beinhaltet zahlreiche kleine Veranstaltungen. Von politischen Podiumsdiskussionen mit der Stadtgesellschaft und Politik bis zu Fahrrad-Events und fairen Dinnern und Pralinen ist alles dabei. Klimathematische Filme, Workshops zu Flucht, Migration und Klima, Kunstausstellungen, Theater und viele verschiedene musikalische Beiträge sind auch am Start.

Also falls Du das Gefühl hast in Braunschweig ist nichts los, was Klimagerechtigkeit angeht, dann komm vorbei und nimm noch die Veranstaltung am Ende der Veranstaltungsreihe mit.

Hier findest Du weitere Informationen zu dem Programm: <http://www.fair-in-braunschweig.de/faire-woche-2023/>

Weitere Informationen zur Fairen Woche: <https://www.faire-woche.de/faire-woche-2023>

---

## **Good Food Festival | 28.08.2023 bis 30.09.2023 | 16 Veranstaltungen**

Das Thema Ernährung rückt seit einiger Zeit immer mehr ins öffentliche Bewusstsein. Der Anteil vegetarischer und veganer Lebensmittel in Supermärkten steigt kontinuierlich an. Nicht tiergerechte Haltungformen in der Landwirtschaft und übermäßiger Fleischkonsum stehen immer stärker in der Kritik.

Gleichzeitig steigen die Zahlen von übergewichtigen und adipösen Kindern und Erwachsenen. Und insbesondere in bildungsfernen Haushalten gibt es zunehmend erschreckende Defizite beim Zubereiten von Mahlzeiten aus frischen Lebensmitteln, da häufig zu Fast Food und Fertiggerichten gegriffen wird. Das gesellschaftliche Dilemma des Auseinanderdriftens sozialer Bevölkerungsgruppen zeigt sich auch beim Thema Ernährung immer deutlicher.

Der Ernährungsrat Braunschweig und Braunschweiger Land möchte mit dem „Good Food Festival“ explizit Menschen erreichen, die sich bisher nur wenig oder gar nicht mit dem Thema nachhaltige und gesunde Ernährung beschäftigt haben. Viele der Veranstaltungen sind leider schon vorbei, aber du kannst bei folgenden Veranstaltungen mitwirken:

- Mi, 27.9. 16.00-18.00 Uhr: Hofbesichtigung Solawi Groß Dahlum
- Sa, 30.9. 11.00-15.00 Uhr: Schnippelparty

Weitere Informationen zu den einzelnen Terminen findest Du unter: <https://www.r-eka.de/termine/>

Mehr zum ERBSL gibt es hier: <https://www.r-eka.de/projekte/ernaehrungsrat-braunschweig/>

---

## **Bericht Klimastreik: 1000 Menschen in Braunschweig**

Am 15.09. fand der dreizehnte globale Klimastreik der Fridays For Future Bewegung statt. Auch in Braunschweig gingen laut Polizei 1000 Menschen für konsequente und gerechte Klimapolitik auf die Straße. Bundesweit wurde an über 250 Orten gestreikt, international an vielen weiteren. Fridays for Future fordert die Verschärfung des Klimaschutzgesetzes und das Beenden von fossilen Subventionen sowie höhere Investitionen in den ÖPNV und die Einführung des Klimagelds. Gemeinsam mit den Aktivist\*innen streikten zahlreiche NGOs, Bewegungen, for Future-Gruppen und Gewerkschaften, darunter ver.di.

Das Klimaschutzgesetz abzuschwächen und die Sektorenziele zu streichen ist unverantwortlich. Wir können uns keine politische Verantwortungsdiffusion leisten, was wir brauchen, sind jetzt radikal mutige Schritte der Veränderung. Was Fridays For Future fordert - eine Verschärfung des Klimaschutzgesetzes, das Klimageld, mehr Geld für den ÖPNV und ein Ende fossiler Subventionen - ist kein Hexenwerk, sondern das dringend Notwendigste. Fridays for Future kritisiert darüber hinaus, dass Regierungen es nicht schaffen, ihre selbst gesteckten, zu niedrigen Ziele einzuhalten und sich stattdessen in Diskussionen verlieren.

Weitere Informationen zu Fridays For Future Braunschweig: <https://fff-braunschweig.de/>

---

*Fundstücke*

---

## **Kampagne zur Dekarbonisierung von BS Energy | German Zero**

Wie geht es mit der Dekarbonisierung von BS Energy voran? Wie können wir endlich aus dem Gas aussteigen? Mit diesen Fragen hat sich wieder die Gruppe von German Zero in Braunschweig beschäftigt. Am 04. September war dazu ein erstes öffentliches Gespräch zum Thema Wärmenetz und die Möglichkeit über einen Bürgerentscheid oder andere Mittel Druck auszuüben.

Zum Thema Bürgerentscheid gab es zwei Möglichkeiten. Niederschwelliger als der Bürgerentscheid ist die "Bürger-Anfrage". Sie ist aber auch nicht verbindlich für den Rat und ist als Arbeitshypothese weitgehend verworfen worden. Der zweite Problembereich ist, dass BS Energy gar nicht mehr zu mindestens 51 % der Stadt Braunschweig gehört. Beschlüsse des Rates sind nach unserer Information nicht verbindlich für BS Energy.

In der Diskussion spielten auch wieder zwei Optionen eine Rolle. Erstens die Option die Stadtwerke wieder zurück zu kaufen. Auch hier stellen sich wieder verschiedene Fragen. Ist ein Unternehmen, das bis vor kurzem immer noch auf fossilen Brennstoff gesetzt hat, überhaupt noch etwas wert?

Die zweite Option ist die Gründung einer eigenen Firma für die städtische Wärmeversorgung aus erneuerbaren Energiequellen.

Von den Gesprächen mit Fridays For Future bleibt auch noch die Frage offen, welche Vereinbarungen die Stadt bereits mit Energy zu dem Thema getroffen hat und ob man von der Stadt fordern kann in zukünftigen Verträgen mit BS Energy zu ihren Nutzungsrechten den Gasausstieg mit zu berücksichtigen. Wir als reka wollen natürlich auch diese Kampagne mit unterstützen.

Zu dem Thema Altholzverbrennung äußerte sich Matthias Leitzke, der zweite reka-Vorstand, folgendermaßen: "Höchst problematisch ist die gegenwärtigen Teil Umstellung von BS Energy auf die Verbrennung von Altholz. Klimaneutral ist es natürlich auch nicht. Was ich aber weit problematischer finde, ist die Tatsache, dass Holz ein wichtiger Werkstoff ist, der über hunderte von Jahren verbaut werden, kann, bis er den gespeicherten CO2 Anteil wieder an die Atmosphäre abgibt. In der EU wird schon die Hälfte des aus dem Wald geholten Holzes verbrannt. Das hätte aber eine wichtige Funktion als Humus, sprich Dünger im Wald."  
"

Falls Du gerne helfen willst, BS Energy zu dekarbonisieren und diese Fragen zu beantworten, kontaktiere gerne German Zero unter [braunschweigzero@posteo.de](mailto:braunschweigzero@posteo.de)

---

## Artikel | Autofrei in Hannover unterwegs!

In Hannover ist das Mobilitätskonzept fertig, wird bald im Rat beschlossen und tatsächlich: Mitten in Niedersachsen kommt die erste deutsche Großstadt, die etwas Sinnvolles für die Verkehrswende versucht. Nämlich eine autofreie Innenstadt. Es sollen dabei die meisten ebenerdige Parkplätze aufgelöst werden und ungenutzte Parkhäuser genutzt werden. Dabei gibt es eine erhöhte Anzahl an Behindertenparkplätzen sowie Lieferfahrzeuge. Die Stadt ist mehr auf den ÖPNV und auf den Fußverkehr ausgerichtet. Es wird keine Tempo 50 Straßen mehr geben und sogar einige Tempo 20. Da gerade im benachbarten Braunschweig ebenfalls ein Mobilitätsentwicklungsplan ausgearbeitet wird, sollte sich Braunschweig ebenfalls trauen, eine autoarme Innenstadt zu bauen!

Weitere Informationen: <https://www.inside-digital.de/news/und-tschuess-erste-deutsche-grossstadt-schliesst-autos-komplett-aus>

---

## **Klimakrise und Ableismus Sammelband | BUNDjugend**

Wie hängen Klimakrise und Ableismus zusammen? Einerseits führt die in der Gesellschaft bereits vorhandene strukturelle Benachteiligung und Barrieren der Gesellschaft dazu, dass die Folgen den Klimawandels Menschen mit Behinderungen stärker betreffen. Andererseits sollte auch in klimaaktiven Kreisen darauf geachtet werden, dass die Räume und Veranstaltungen möglichst barrierearm gestaltet werden, damit alle Menschen die Möglichkeit haben klimaaktiv zu sein. Außerdem ist die Perspektive von Menschen Behinderung wichtig bei der Ausarbeitung von gesellschaftstransformierenden Maßnahmen zum Beispiel in der Verkehrswende.

Doch wie kann man seinen Klimaaktivismus barrierearm gestalten und was ist der Zusammenhang zwischen diesen beiden Themen genau? Die BUNDjugend hat dazu einen wunderbaren öffentlich frei verfügbaren Sammelband erstellt. Du kannst ihn hier vorfinden: <https://www.bundjugend.de/projekte/locals-united/verruecktes-klima/>

---

## **Stellenausschreibung: Energieberatung und administrative Geschäftsführung | Teilzeit | Energie Ressourcen Agentur Goslar | ab 03.10.2023**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Energie Ressourcen Agentur Goslar Unterstützung in Teilzeit für die Energieberatung und administrative Geschäftsführung. Die Stelle ist unbefristet und bei der Stadt Goslar im lebenswerten Harz angesiedelt. Bewerbungen sind bis 03.10.2023 möglich. Zu den Aufgaben gehören zum Beispiel Bürgerberatung bei bauphysikalischen und anlagentechnischen Fragestellungen und energetischer Sanierung. Veranstaltungen und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern wie der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen und der Verbraucherzentrale Niedersachsen, Zusammenarbeit mit den regionalen Klimaschutzmanagerinnen und -managern, Unternehmensberatung: Information, Unterstützung und Beratung in Energiefragen, bei energetischer Sanierung und regenerativer Wärmeversorgung, Beratung zu Fördermitteln und Solarberatung, Unterstützung der Wirtschaftsförderung, Netzwerk- und Veranstaltungsmanagement: Organisation, Planung und Durchführung von Unternehmerinnen- und Unternehmergegesprächen sowie Bürgerveranstaltungen mit Kooperationspartnerinnen und -partnern.

Hier geht es zur Bewerbung: [https://www.era-goslar.de/nachrichtendetail?tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Bnews%5D=25506&cHash=ea906385f6ac35d8a440d1877a4fe357](https://www.era-goslar.de/nachrichtendetail?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=25506&cHash=ea906385f6ac35d8a440d1877a4fe357)

---

## **Neues Förderprogramm für Solarstrom / Photovoltaik ab 26.09.2023!**

Die wichtigsten Eckpunkte auf einen Blick:

- Zuschuss bis zu 10.200 Euro
- für den Kauf von Ladestation, Photovoltaik-Anlage und Solarstrom-Speicher
- für Eigentümer/innen von selbstgenutzten Wohngebäuden, die ein Elektroauto besitzen

Ziel der Förderung ist es, ein eigenes Elektroauto mit selbst erzeugtem klimafreundlichen Solarstrom aufladen zu können.

Voraussetzung für die Förderung ist, dass zur Stromerzeugung und Ladung eines eigenen Elektroautos ein fabrikneues Gesamtsystem gekauft wird, das bestehen muss aus:

- Photovoltaikanlage mit mindestens 5 kWp Spitzenleistung
- Solarstromspeicher mit mindestens 5 kWh nutzbarer Speicherkapazität
- Ladestation mit mindestens 11 kW Ladeleistung

Das heißt, wenn nicht alle Komponenten neu gekauft werden, ist eine Förderung nicht möglich.

Es wird ein Zuschuss gewährt, der sich aus den folgenden Teilbeträgen zusammensetzt:

- für die Ladestation: 600 Euro - oder bei bidirektionaler Ladefähigkeit 1.200 Euro
- für die Photovoltaikanlage: 600 Euro pro kWp, maximal 6.000 Euro
- für den Solarstromspeicher: 250 Euro pro kWh nutzbarer Speicherkapazität, maximal 3.000 Euro

Daraus ergibt sich ein maximaler Zuschuss von insgesamt 10.200 Euro. Anträge stellen können Privatpersonen, die in ihrem eigenen Haus wohnen und deren Haushalt ein Elektroauto (kein Hybridfahrzeug) besitzt oder verbindlich bestellt hat. Die Antragstellung muss vor dem Kauf / der Bestellung erfolgen. Nachträglich ist das nicht mehr möglich.

Nähere Informationen zu dem neuen Programm der KfW „Solarstrom für Elektroautos“ (Zuschuss 442) gibt es im Internet unter: <http://www.kfw.de/442-MeineKfW>

Rückfragen gerne auch an unseren reka-Klimaschutz-Botschafter PV per Email: [t.krauss@reka.de](mailto:t.krauss@reka.de)

---

## **Mögliche Gesetzesänderung: Erleichterung der Installation von Solaranlagen auf Balkons**

Die Bundesregierung will die Installation von sogenannten Balkonkraftwerken erleichtern. Dafür hat das Kabinett am 13. September Änderungen im Mietrecht (BGB) und im Wohnungseigentumsrecht (WEG) auf den Weg gebracht. Der Bundestag muss das Gesetz noch beraten. Der Gesetzentwurf wurde im Bundesjustizministerium erarbeitet. Er sieht vor, dass die Stromerzeugung durch Steckersolargeräte in den Katalog der privilegierten Maßnahmen aufgenommen wird. Das sind bauliche Veränderungen, die von Vermietern und Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) nicht einfach blockiert werden können. Zu diesem Katalog gehören bislang der Umbau für Barrierefreiheit, E-Mobilität, Einbruchschutz und Telekommunikation.

Wenn das Gesetz so verabschiedet wird, hätten Vermieter und die WEG zwar immer noch ein Mitspracherecht, wenn es darum geht, wie ein Steckersolargerät am Haus angebracht wird. Ob so eine Anlage überhaupt installiert werden darf, wäre dann aber nicht mehr grundsätzlich strittig. Die Pläne sind Teil der Photovoltaik-Strategie der Bundesregierung, die noch 2023 umgesetzt werden soll. Im August hat das Kabinett bereits einen Gesetzentwurf beschlossen, mit dem der bürokratische Aufwand für die Besitzer der Mini-Solaranlagen reduziert werden soll.

Weitere Informationen:

Gesetzesentwurf:

[https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/2023\\_Online-Versammlungen\\_Steckersolargeräte\\_Dienstbarkeiten.html](https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/2023_Online-Versammlungen_Steckersolargeräte_Dienstbarkeiten.html)

Arbeitshilfe für Wohnungsunternehmen zum proaktiven Umgang mit Balkon-Photovoltaik-Anlagen: [https://www.gdw.de/media/2023/01/230123\\_ah\\_balkonhaengende\\_pv.pdf](https://www.gdw.de/media/2023/01/230123_ah_balkonhaengende_pv.pdf)

---

## Motivationsvideo für Klimaaktivist:innen

"Bin ich eigentlich bescheuert?" Martin Oetting hat ein Motivationsvideo für Klimaaktive gedreht, wo er Mitgefühl für die Frustration vieler Klimaaktivist:innen ausdrückt, die mit der Realität konfrontiert sind, dass der Rest der Gesellschaft nicht so schnell mitzieht, wie es notwendig wäre. Mit klaren direkten Worten zeigt er deutlich, dass es mutig ist, sich auch nur der Realität der Klimakrise zu stellen und wie wertvoll das ist unabhängig davon wie andere reagieren.

Falls Du also klimaaktiv bist und ein bisschen Motivation brauchst, dann schau dir dieses Video an: <https://www.youtube.com/watch?v=CWw-xcDzMDI>

---

## Schwalbenfreundliche Häuser

Jahrhundertlang waren Schwalben für uns ganz selbstverständliche Mitbewohner – nicht nur in unseren Dörfern und auf Bauernhöfen, sondern auch in unseren Städten. Heute finden sie leider immer seltener geeignete Nistmöglichkeiten und auch das Nahrungsangebot wird knapp. Falls Du irgendwo wohnst und es einfacher für Schwalben machen willst, mehr Lebensräume zu finden, dann informiere Dich hier beim Nabu:

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/schwalbenfreundliches-haus/index.html>

---

**Filmempfehlung: "Die Erdzerstörer" (ARTE Doku 2019, 99 Min)**

Wie ist es dazu gekommen, dass wir in der Klimakrise stecken und die Umwelt so sehr zerstört haben? Die Doku berichtet von den letzten 200 Jahren des Industriekapitalismus, des Massenkonsums, des Imperialismus, der Kriege, Wachstum der Städte, industrieller Landwirtschaft und der Globalisierung und welche Folgen diese historische Entwicklung auf Ökosysteme hatte. Erstellt wurde der Film von Jean-Robert Viallet zeigt in Zusammenarbeit mit den Wissenschaftshistorikern Christophe Bonneuil und Jean-Baptiste Fressoz.

Die Doku ist auf Youtube verfügbar: [https://youtu.be/z4iR\\_RN-bII](https://youtu.be/z4iR_RN-bII)

---

## **Umfrage: Klimaschutz ist beliebter als er eingeschätzt wird**

Eine repräsentative Umfrage des sozialen Nachhaltigkeitsbarometer 2023 hat ergeben, dass Deutsche mit deutlich mehr Klimaschutz einverstanden sind, als sie sich zutrauen. So wurde in den Bereichen Windkraftausbau im Wohnumfeld, Solaranlagen auf Freiflächen im Wohnumfeld und Reduktion der Raumtemperatur im Median die Bereitschaft jeweils etwa 25% niedriger eingeschätzt, als sie tatsächlich ist. Das bedeutet in der Frage, ob man mit einem Windkraftausbau im Wohnumfeld einverstanden ist eine geschätzte Zustimmung von 32% bei tatsächlichen 59% Zustimmung. So wird der Politik ein falscher Eindruck vermittelt, wodurch gesellschaftliche Prozesse aufgehalten werden.

Quelle: <https://www.mdr.de/wissen/falsche-einschaetzung-einstellung-klimaschutz-102.html>

---

## **Klimafolgen-Update: Dürren, Hitzewellen, Starkregen und 20 Millionen Menschen betroffen von Nahrungsunsicherheit**

Die Anzahl der Katastrophen, die auf den menschengemachten Klimawandel zurückgeführt werden können steigt. Seit 2 Jahren herrscht in Ostafrika die größte Trockenzeit der letzten 4 Jahrzehnte. Mehr als 20 Millionen Menschen sind bedroht von akuten Nahrungsmittelversorgungsunsicherheiten und 3,3 Millionen Menschen mussten aus ihrer Heimat fliehen. Eine Analyse sagt, dass eine solche Dürre durch den Klimawandel heute mindestens 100-mal wahrscheinlicher geworden ist. Genauso die extreme Hitzewelle in Spanien, Portugal, Marokko und Algerien. Gleichzeitig treten Starkregenereignisse wie Zyklon Gabrielle in Neuseeland 4-mal so häufig auf. Solche Katastrophen verursachen unsagbar viel menschliches Leid und enorme finanzielle Schäden. Vor allem in den Ländern des Globalen Südens wird die Ungerechtigkeit sichtbar, dass die erlittenen Klimaschäden eines Landes nur sehr wenig mit seinem Anteil an den verursachten Globalen Emissionen zusammenhängt. Solche Ereignisse waren vermeidbar und wir sollten alles dafür tun weitere Eskalationen in Zukunft zu vermeiden.

Quellen: <https://www.carbonbrief.org/heavy-rainfall-from-new-zealands-cyclone-gabrielle-more-common-on-warmer-planet/>

<https://www.carbonbrief.org/deadly-drought-in-horn-of-africa-would-not-have-happened-without-climate-change/>

<https://www.carbonbrief.org/western-mediterranean-heatwave-almost-impossible-without-climate-change/>

---

## **Nachrichtenportal für gute Nachrichten: GOODnews**

Um jeden Tag ein bisschen glücklich über die Welt zu sein: Neben den vielen Katastrophen, die auf tagtäglich auf der Welt passieren und auf uns einprasseln kann die Website von GOODnews täglich mit guten Nachrichten aus aller Welt einen kleinen Lichtblick bilden. Gerade wenn man sich wieder einmal mit der Realität der Klimakrise beschäftigt ist es sehr wichtig die guten Dinge im Auge zu behalten um sich für einen positiven Wandel einsetzen zu können.

Hier geht's zu guten Nachrichten: <https://goodnews.eu/>

---

### *Termine*

---

## **Asse-SchlamASSEI: Treffen der Bürgerinitiative "Wolfenbütteler Atom(undKohle)AusstiegsGruppe" | 29.09.2023 | 18:00 | Ulmenweg 2b | Wolfenbüttel Treffen im Stadtteiltreff „Die Ulme“ zum Thema Asse- SchlamASSEI**

Die Bürgerinitiative Wolfenbütteler Atom(undKohle)AusstiegsGruppe trifft sich am Freitag, den 29. September ab 18 Uhr im Stadtteiltreff „Die Ulme“, Ulmenweg 2b in Wolfenbüttel. Schwerpunktthema ist das Asse-SchlamASSEI. Aktuell wird von der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) eine Verbreiterung der Kreisstraße 513 von Remlingen zum Schacht von 5,40 m auf 17,50 m geplant, damit dort täglich 150 Schwerlaste fahren können. Ein Antrag wurde beim Landkreis gestellt. Wo auch immer die Schwerlaste hinfahren sollen, sie werden auf jeden Fall nicht nur an Remlingen vorbei bzw. nicht nur durch Remlingen fahren, sondern auch durch ganz viele andere Ortschaften. Da käme z. B. Wittmar, Groß Denkte und Wendessen oder Semmenstedt usw. in Frage. Sollen die Straßen dann auch alle verbreitert werden? Dabei gibt es doch einen Bahnanschluss an der Schachanlage Asse II. Dieses Thema, aber auch die geplante Straßensperrung, das Baugrundgutachten für die geplanten Atomanlagen auf der Asse und vieles mehr werden bei dem Treffen besprochen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und auszutauschen!

---

## **Asse-SchlamASSEI: 133. Mahnwache | 02.10.2023 | 18:00 | vor Seeliger, Lange Herzogstr. 63 | Wolfenbüttel**

Am kommenden Montag, den 2. Oktober findet die 133. Mahnwache zu Asse II ab 18 Uhr vor Seeliger, Lange Herzogstr. 63 in Wolfenbüttel statt. Sollten die Bauarbeiten in der Fußgängerzone dann schon dort angekommen sein, ist der Treffpunkt auf dem Stadtmarkt. Auf der Mahnwache werden u. a. folgende Themen besprochen:

- Welche Auswirkungen haben die Sperrung der Kreisstraße 513 und der Schwerlastverkehr auf die Bevölkerung der Dörfer und auf die Landwirtschaft?
- Wohin soll der Aushub für den Schacht 5 überhaupt gebracht werden und welche Dörfer sind davon betroffen? Warum wird der vorhandene Bahnanschluss nicht genutzt?
- Welche Erwartungen hat die Bevölkerung an die neue Geschäftsführung der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE), die ihre Tätigkeit allerdings erst am 1.1.24 beginnt? Sind bis dahin schon alle Genehmigungsverfahren abgeschlossen? Und was machen der Kreistag und die Landrätin?
- Wieso finden seit der Beendigung des Begleitprozesses keine regelmäßigen Info-Veranstaltungen mehr für die Bevölkerung statt?

Die Wolfenbütteler Atom(undKohle)AusstiegsGruppe (WAAG) lädt alle Interessierten ein, sich auf der Mahnwache zu informieren, auszutauschen und Gesicht zu zeigen.

---

## **Erstberatung SFV: Die wichtigsten Schritte zur eigenen Solaranlage | 09.10.2023 und weitere | 13:30 | online**

Du hast den Wunsch Dir eine Solaranlage anzuschaffen und fragst Dich, was Du dabei beachten musst? Du brauchst eine Erstberatung und brauchst Hilfe bei den ersten Schritten? Der Solarenergie Förderverein Deutschland bietet circa jeden Monat eine kostenfreie Erstberatung in einer Online-Konferenz an. Dabei werden zum Beispiel die Fragen geklärt, ob es Sinn macht sich einen Speicher oder eine Wärmepumpe anzuschaffen und welche Kosten auf einen zukommen bzw. auf was man bei Angeboten besonders achten muss. Der nächste Termin ist am 09.10.2023, aber wenn du dort keine Zeit hast oder der Termin schon ausgebucht ist, werden folgende Termine angeboten:

- Montag, 09. Oktober 2023, 17 Uhr
- Montag, 13. November 2023, 13:30 Uhr
- Montag, 11. Dezember 2023, 17 Uhr
- Montag, 15. Januar 2024, 13:30 Uhr
- Montag, 19. Februar 2024, 17 Uhr

Falls Du Dich dafür interessierst, findest du hier weitere Informationen und die Möglichkeit dich anzumelden: <https://www.sfv.de/aktuelles/termine/offene-erstberatung-1>

---

## **klimacoach-Vortrag: Energiesysteme mit Zukunft. Energiekosten senken! | 10.10.2023 | 18:00 | Sportheim des SC Gitter, Im Osterfeld 6 | Salzgitter-Bad**

Falls Du dein Zuhause autarker machen willst und deine Energiekosten senken willst, dann komme zu dem klimacoach-Vortrag von Dipl. Ing. Achim Kimmich. Dort erklärt er, wie Du maximale Energieautarkie, maximale Nutzung staatlicher Fördermittel erreichen kannst und Wärmepumpe und Photovoltaik kombinieren kannst, sowie individuelle Lösungen für dein Zuhause finden kannst!

Es ist eine Platzreservierung per Telefon unter 05341/1899617 oder unter [info@elstermann-cte.de](mailto:info@elstermann-cte.de) notwendig, allerdings ist der Vortrag kostenfrei.

Weitere Informationen zu dem Veranstalter findest Du hier: <https://elstermann-cte.de/>

---

## **Online-Seminar | Keyline Design – Schlüsseltechnologie im Kampf gegen Dürre und Hochwasser | 11.10.2023 | 19:00**

Keyline Design – was ist das und wie kann es uns helfen, Dürre und Hochwasser gleichermaßen zu vermeiden? Wie können wir nach diesem Prinzip Landwirtschaftsbetriebe besser gegen Wetterextreme absichern und die Nahrungsmittelproduktion stabilisieren? Was kann es zum Schutz von Dörfern und Städten vor Hochwasser und Sturzfluten leisten? Der europaweit gefragte Experte Dr. Philipp Gerhardt hat schon diverse Landwirtschaftsbetriebe beraten, Anlagen geplant und mit seinem Team umgesetzt. Er gibt in seinem Seminar einen Einblick in die Praxis dieses neuen, auf altem Wissen aufbauenden Ansatzes, der die Klimaanpassung revolutionieren könnte.

Dauer des Seminars inklusive Frage / Antwort Runde: ca. 120 Minuten

Kosten: 14 €

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://permastart.de/produkt/vortrag-am-11-10-2023-um-19-uhr-dr-philipp-gerhardt-keyline-design-schlueseltechnologie-im-kampf-gegen-duerre-und-hochwasser-online-vortrag>

---

## **Bürgerdialog Stromnetz: Informationsveranstaltungen zum 2. Entwurf des Netzentwicklungsplans 2037/2045 | 13.10. und 17.10.2023 | online**

Die Bundesnetzagentur hat am 8. September 2023 den 2. Entwurf des Netzentwicklungsplans 2037/2045 (NEP) der vier Übertragungsnetzbetreiber und ihre vorläufigen Prüfungsergebnisse veröffentlicht. Es ist möglich, bis zum 20. November 2023 Stellungnahmen abzugeben.

Der NEP ist ein wichtiger Plan, der die langfristige Entwicklung des deutschen Stromnetzes

prognostiziert. Es wird das erste Mal ein aktueller Entwurf für das sogenannte Klimaneutralitätsnetz 2045 aufgezeigt. Die Konsultation zum NEP ist ein Prozess, bei dem Interessengruppen, Stakeholder und die Öffentlichkeit die Möglichkeit haben, Feedback und Anmerkungen abzugeben. Diese Rückmeldungen werden dann von der Bundesnetzagentur berücksichtigt, um den finalen NEP 2037/2045 zu erstellen. Die Konsultation dient der Transparenz und Beteiligung der Öffentlichkeit am Prozess der Netzentwicklungsplanung und stellt sicher, dass die Bedenken und Meinungen der verschiedenen Interessen berücksichtigt werden. Der Beteiligungsprozess wird aufgrund erweiterter gesetzlicher Vorgaben erstmalig getrennt vom Umweltbericht durchgeführt.

Alle Informationen und Möglichkeiten zur Öffentlichkeitsbeteiligung findest Du auf der Website der Bundesnetzagentur unter: <https://www.netzausbau.de/nep>

Wenn Du spezifische Fragen zur Konsultation oder zum NEP hast, kannst Du gerne den Bürgerdialog Stromnetz unter [suedniedersachsen@buergerdialog-stromnetz.de](mailto:suedniedersachsen@buergerdialog-stromnetz.de) kontaktieren.

Im Zuge der Konsultation kannst außerdem an zwei Online-Informationstagen zum aktuellen NEP der Bundesnetzagentur am 13. Oktober 2023 und 17. Oktober 2023 teilnehmen. Jeweils an einem Vormittag und einem Nachmittag stellen Expertinnen und Experten der Bundesnetzagentur die vorläufigen Prüfungsergebnisse des zweiten Entwurfs vor. Anmelden kannst Du dich ebenso unter: <https://www.netzausbau.de/nep>

---

## **Bürgerdialog Stromnetz: Exkursion zu Forschungsprojekten am elenia-Institut der TU | 19.10.2023 | 15:00 bis 17:00 | Schleinitzstraße 23**

Das nächste Regionalnetzwerktreffen vom Bürgerdialog Stromnetz steht an! Dabei wurde eine Exkursion an der TU Braunschweig organisiert. Die Veranstaltung findet im elenia Institut für Hochspannungstechnik und Energiesysteme der TU Braunschweig (Mühlenpfordthaus 2.OG) statt.

Zusammen mit Expert:innen des Instituts wirst Du mehr über zwei aktuelle Forschungsprojekte erfahren. Im Projekt Netflexum geht es um die Zuverlässigkeit, Sicherheit und Lebensdauer der Leistungselektronikkomponenten. Das Forschungsprojekt KEMAL befasst sich mit der Weiterentwicklung und Erprobung existierender Standards rund um das Smart Meter Gateway. Zudem bekommst Du die Möglichkeit, die Hochspannungshalle, das Netzdynamiklabor und das Energiemanagementlabor in einer Führung zu besichtigen. Selbstverständlich kommt auch das Netzwerken bei der Veranstaltung nicht zu kurz.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und es gibt Kaffee und Kuchen. Für Deine Anmeldung (zwingend erforderlich) nutze bitte das unten verlinkte Formular. Bitte beachte, dass die Teilnehmer:innenzahl begrenzt ist:

<https://www.buergerdialog-stromnetz.de/veranstaltung/regionalnetzwerktreffen-hannover-suedniedersachsen-4/>

Bei Rückfragen gerne [suedniedersachsen@buergerdialog-stromnetz.de](mailto:suedniedersachsen@buergerdialog-stromnetz.de) kontaktieren.

---

## **PV-Partys für Nachbarn organisieren! Online Schulungen | 20.10.2023 und weitere | 18:00 | online**

Solaranlagen sind für Menschen manchmal Geschichten, die sie in den Nachrichten und im politischen Kontext hören. Aber sich selbst eine Solaranlage anzuschaffen ist etwas völlig Unbekanntes. Wäre es nicht schön, wenn das Wissen über PV-Anlagen soziale Realität sein würde? Wenn man nur seine Freunde fragen müsste, wie sie es gemacht haben, um selbst eine Umsetzung in Erwägung zu ziehen? Diese Hürde fällt vielen schwer. Aber was die Hürde reduzieren würde, wären sogenannte PV-Partys. Es geht dabei vielleicht nicht darum die PV-Anlage selbst zu feiern, aber darum sich eine funktionierende Solaranlage bei einem Bekannten selbst anschauen zu können und Erfahrungen auszutauschen. Und der Anteil an sonstiger richtigen Party ist natürlich beliebig.

Zu den PV-Partys gibt es kostenfreie Schulungen von dem Solarförderverein Deutschland e.V. einmal im Monat. Falls Du diese Idee lustig oder auf eine andere Art und Weise interessant findest, kannst Du hier mehr Informationen bekommen:

<https://packsdrauf.de/allgemeine-infos/>

Diese Termine stehen zur Verfügung:

- 20.10.2023 um 18:00 online
- 29.11.2023 um 18:00 online
- 24.01.2024 um 18:00 online

Man muss sich für die Veranstaltungen vorher anmelden: <https://packsdrauf.de/aktuelles/>

---

## **Online-Seminar: Artgerecht, naturnah oder doch wesensgemäß imkern | 25.10.2023 | 19:00**

Wer seine Tiere liebt, möchte, dass es ihnen gut geht. In der Imkerei konkurrieren mehrere Konzepte um diesen Anspruch. Sie alle versprechen, sich am Tierwohl zu orientieren. Gleichzeitig zeigen verwilderte Bienenvölker, dass sie auch ohne Imker oder Imkerin auskommen können.

Im Seminar werden die Unterschiede und die Gemeinsamkeiten bei den unterschiedlichen extensiven Betriebsweisen erklärt. Dr. Kohfink gibt Hinweise und Tipps, wie Bienen mit einfachen Mitteln und mit möglichst wenig Eingriffen gesund und vital gehalten werden können.

Dauer des Seminars inklusive Frage / Antwort Runde: ca. 120 Minuten

Kosten: 14 €

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://permastart.de/produkt/vortrag-am-25-10-2023-um-19-uhr-artgerecht-naturnah-oder-doch-wesensgemaess-imkern-bienenexperte-dr-marc-wilhelm-kohfink-erklaert-was-jeweils-dahintersteckt-online-vortrag>

---

Euch gefällt, was wir tun? Mit Deiner Spende - regelmäßig oder einmalig - trägst Du dazu bei, dass wir uns noch mehr für Klimaschutz einsetzen können!

Hier geht's lang: <https://www.r-eka.de/spenden/>

Unser Spendenkonto: IBAN: DE29 4306 0967 4086 5164 00 bei der GLS Bank

---

### **DANKE an alle Spender:innen!**

Mit Euren Spenden unterstützen wir als Plattform ganz unterschiedliche Initiativen bei ihren Klimaschutzaktivitäten, so z. B. lokale FFF-Gruppen, Friends of the Forest (FoF), Verkehrswendeinitiative, wandel.WOHN PARK und natürlich die öko-sozialen Arbeitsplätze der reka und unsere Veranstaltungen.

Die Entwicklung des Spendenaufkommens motiviert uns, unsere Aktivitäten auszubauen:

### **Unser Ziel: 5 unabhängige Klimaschutz-Arbeitskräfte**

für konsequenten Klimaschutz hier in der Region

Deine Spende für öko-soziale Arbeitsplätze

20 Euro mtl. x 1.000 Spender:innen

Mit Dir gestalten wir den regionalen Wandel!

Infos: [www.r-eka.de/greeninvest/](http://www.r-eka.de/greeninvest/)

---

### **Du möchtest mit uns Kontakt aufnehmen?**

⇒ [www.r-eka.de/ueber-uns/reka-zum-anfassen](http://www.r-eka.de/ueber-uns/reka-zum-anfassen)

### **Folge uns in den Sozialen Medien:**

⇒ [www.facebook.com/reka38](https://www.facebook.com/reka38) ⇒ [www.twitter.com/reka\\_ev](https://www.twitter.com/reka_ev) ⇒ [www.instagram.com/reka\\_ev](https://www.instagram.com/reka_ev)

### **Bewerte uns: Deine Meinung ist uns wichtig!**

⇒ [www.r-eka.de/mitmachen/reka-bewerten](http://www.r-eka.de/mitmachen/reka-bewerten)

### **Du möchtest Mitglied werden?**

⇒ [www.r-eka.de/mitmachen/#mitgliedwerden](http://www.r-eka.de/mitmachen/#mitgliedwerden)

### **Regionale Energie- und KlimaschutzAgentur e. V.**

- Der Verein ist gemeinnützig -

(VR 201330, AG Braunschweig)

Sitz: Humboldtallee 119, 38228 Salzgitter

Vorsitzende: Dipl.-Ing. (FH) Heiko Hilmer, Uwe Geisler

⇒ [www.r-eka.de](http://www.r-eka.de)